

Success-Story

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie

Branche: Kunst & Kultur



„Wir müssen heute nicht mehr ständig neue Software-Lizenzen oder leistungsfähigere Hardware kaufen – alle diese Kosten sind mit der monatlichen Benutzerpauschale für login2work abgedeckt.“

Jutta Friedrich, Orchesterbüro, Bamberger Symphoniker - Bayerische Staatsphilharmonie



... einfach clever!

 login2work
IT ON DEMAND

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie

 bamberger
symphoniker
bayerische
staatsphilharmonie

Die Bamberger Symphoniker sind eines der führenden Synchronorchester in Deutschland. Gegründet im Jahr 1946 von ehemaligen Mitgliedern der Deutschen Philharmonie in Prag und Musikern aus Karlsbad und Schlesien legte das Orchester rasch den Grundstein für seinen international einzigartigen Ruf: Als erstes deutsches Orchester gingen die Bamberger Symphoniker schon kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs auf Tournées durch Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Auch unter dem heutigen Chefdirigenten Jonathan Nott ist das Orchester regelmäßig in den bedeutendsten Musikmetropolen der Welt zu Gast. Internationale Konzertreisen führten in den letzten Jahren unter anderem nach Russland, Südamerika, Japan, China und in die USA. Im Juli 2003 wurden die Bamberger Symphoniker durch die Bayerische Staatsregierung in den Rang eines Staatsorchesters erhoben und tragen seitdem den Namenszusatz „Bayerische Staatsphilharmonie“.

Ausgangssituation

Das Orchesterbüro der Bamberger Symphoniker ist für die vielfältigen organisatorischen Aufgaben hinter den Kulissen zuständig. Alle Angestellten – vom Intendanten bis zu den Orchesterwarten – benötigen für ihre tägliche Arbeit heute eine ganz Reihe unterschiedlicher Software-Anwendungen: Kommunikation, Buchhaltung, Orchesterverwaltung und zahlreiche Spezialaufgaben werden mittlerweile weitgehend elektronisch abgewickelt. Bis vor etwa drei Jahren nutzten die Mitarbeiter dafür PCs, auf denen die jeweils benötigten Programme lokal installiert waren. Für zentrale Dienste wie E-Mail und Dateiablage wurden außerdem zwei Server betrieben. Das Management der 13 IT-Arbeitsplätze gestaltete sich jedoch im Laufe der Zeit immer aufwändiger: Regelmäßig mussten die Endgeräte, die sich auf drei Stockwerke in der Bamberger Konzerthalle verteilen, mit Software-Updates auf den neuesten Stand gebracht werden. Zudem standen grössere Hardware-Investitionen an, da die beiden Server veraltet waren und nicht mehr zuverlässig funktionierten.

Einsatz von login2work

Statt neue Server zu beschaffen und von einem EDV-Spezialisten einrichten zu lassen, entschieden sich die Bamberger Symphoniker, das IT-Komplettangebot login2work zu nutzen: Sämtliche Applikationen – von Office-Anwendungen, über das Buchhaltungsprogramm bis hin zur Orchesterverwaltungs-Software – werden den Mitarbeitern heute über das Rechenzentrum von login2work bereitgestellt. Der Betrieb eigener Server ist damit überflüssig geworden. Auch in leistungsfähige PCs müssen die Bamberger Symphoniker nicht mehr investieren: Auf den Endgeräten im Orchesterbüro läuft heute nur noch ein Web-Browser, über den sich die Benutzer an ihrem IT-Arbeitsplatz anmelden. Anschließend können sie alle Applikationen wie gewohnt nutzen.

Sämtliche anfallenden Software-Updates werden von login2work eingespielt und stehen sofort allen Anwendern zur Verfügung. Bei Fragen oder Anwendungsproblemen wenden sich die Mitarbeiter an den Benutzer-Support: Dieser bietet nicht nur telefonische Unterstützung, sondern kann bei Bedarf auch auf den Desktop des Benutzers zugreifen, um Probleme direkt am Bildschirm zu lösen. Für das gesamte Thema Sicherheit ist heute ebenfalls login2work verantwortlich: Der IT-Dienstleister stellt sicher, dass Anwendungen und Daten jederzeit durch Firewalls, aktuelle Virens Scanner und neueste Security-Patches geschützt sind.

Die Bamberger Symphoniker haben durch den Einsatz von login2work den Betrieb ihrer IT-Infrastruktur komplett ausgelagert und die laufenden Kosten kalkulierbar gemacht. Abgerechnet wird das Modell nach einer monatlichen Pauschalgebühr für jeden Benutzer. Gleichzeitig eröffnet login2work den Anwendern neue flexible Zugangsmöglichkeiten: Intendant und Orchestermanager können heute beispielsweise auch von unterwegs mit ihren Smartphones E-Mails abrufen und Termine koordinieren. Einige Mitarbeiter wurden zudem mit Security-Tokens ausgestattet und sind so in der Lage, von ihrem Privat-PC zu Hause sicher auf ihren kompletten Benutzer-Desktop zuzugreifen. Bei Auslandstournées ist mit derselben Technologie flexibler IT-Zugang von jedem beliebigen Ort aus möglich.

Das sagt der Kunde

„Unser Orchesterbüro ist zu klein für einen eigenen IT-Spezialisten – und so ganz nebenbei können wir unsere PCs und Anwendungen auch nicht mehr administrieren. Dafür ist das Thema mittlerweile viel zu komplex geworden. login2work ist daher für uns die richtige Lösung: Ein professionelles IT-Komplettpaket, das ganz auf unsere Anforderungen zugeschnitten ist.“

Jutta Friedrich
Orchesterbüro, Bamberger Symphoniker - Bayerische Staatsphilharmonie

login2work GmbH

Felix-Wankel-Straße 4 · 97526 Sennfeld · Telefon 09721 675946-10 · Telefax 09721 675946-11 · eMail: info@login2work.de · Internet: www.login2work.de
Geschäftsführer: Michael Datzler, Christoph Waschkau · Amtsgericht Schweinfurt HRB 5013 · Steuernummer 249/131/60106 · Ust-IdNr: DE 250 526 064